



Beantwortung von Anfragen

Anfragen Nr.: ANF/071/2026

Gremium: Rat

Datum der Anfrage: 19.04.2026

Anfrage von: WLH-Fraktion

**Wann ist die E-Ladestation auf dem Rathausparkplatz wieder nutzbar?
hier: Anfrage der WLH-Fraktion vom 19.04.2026**

Anfragentext:

Sehr geehrter Herr Endereß,
lieber Vincent,

anlässlich des WLH-Dialogstands am Samstag kam ein Bürger mit einer Frage,
welche wir nicht beantworten konnten und die ich bitte,
im Rat am 21.04. zu beantworten:

Wann ist die E-Ladestation Rathausparkplatz wieder nutzbar?

Mit freundlichen Grüßen

Meike Lukat
- Fraktionsvorsitzende WLH-

Fraktion Wählergemeinschaft Lebenswertes Haan

Geschäftsstelle: Berliner Str. 6, 42781 Haan

Tel.: 02129/ 57 82 9 82 (AB)

Vorsitzende Meike Lukat, Am Kauerbusch 12, 42781 Haan Tel: 02129/6649

stellv. Vorsitzende Annegret Wahlers, Königstr.16, 42781 Haan, Tel: 02129/59464

Geschäftsführerin WLH-Fraktion: Barbara Kamm, Am Kauerbusch 10, Tel.: 02129/7794

Email: Ratsfraktion@wlh-haan.de

Antwort der Verwaltung:

Aufgrund von zunehmenden Fehlermeldungen und mehreren parallel auftretenden technischen Problemen bei der Ladesäule am Rathausparkplatz, wurde diese kurzfristig vollständig außer Betrieb genommen.

Die Ladesäule hat ein Alter erreicht, bei dem die Kosten für Reparaturen oder Modernisierungen den Nutzen und Ertrag übersteigen. Gewisse Maßnahmen sind modellbedingt gänzlich unmöglich. Die Ladesäule entspricht schon seit mehreren Jahren nicht mehr den aktuellen Standards für E-Ladeinfrastruktur. Dem Umwelt- und Mobilitätsausschuss wurde bereits vor etwa einem Jahr in der Vorlage KUM/015/2025 dargelegt, dass der Betrieb der Ladesäule ein Verlustgeschäft ist, insbesondere wenn die starke, in diesem Maß zum Planungszeitpunkt nie bedachte, personelle Belastung einkalkuliert wird.

Die Verwaltung beabsichtigt, die Stellflächen um die Ladesäule herum, bis auf weiteres der regulären Parkplatzbewirtschaftung zuzuführen und den Ersatz der Ladesäule durch einen externen Betreiber prüfen zu lassen, sobald ein langfristiger Erhalt des Standorts im Rahmen der Entwicklung der Rathauskurve gesichert ist. Ein nachträglicher Standortwechsel wäre nämlich mit einem erheblichen baulichen und finanziellen Aufwand verbunden.

In der Zwischenzeit befinden sich im näheren Umkreis mehrere Ladesäulen, die alternativ zum Betanken von E-Fahrzeugen genutzt werden können, darunter z.B. die Ladesäule am Alten Kirchplatz. Verwaltungsseitig konnte hier bisher eine geringe Auslastung beobachtet werden. Sie könnte daher eine von mehreren tatsächlich verfügbaren Ausweichmöglichkeiten darstellen.